

Liebe Mitglieder der Sektion Sozialpolitik,

in diesem Newsletter möchten wir Sie über die geplanten Veranstaltungen unserer Sektion auf dem 41. DGS-Kongress 2022 informieren, der vom 26.-30. September 2022 an der Universität Bielefeld stattfinden wird. Neben dem thematisch offenen Forschungsforum "Aktuelle europasozilogische Forschungsprojekte" wird es eine Sektionsveranstaltung zum Thema "Wofür steht EU:ropa? Widersprüchliche Befunde zur Polarisierung Europas" geben (CfP anbei). Wir freuen uns über Ihre Vortragsvorschläge und laden Sie ein, die Calls weiterverbreiten.

Darüber hinaus enthält der Newsletter eine aktuelle Stellenausschreibung, einen CfP und einen crowd funding-link der Gruppe Granica, den ich mir in dem Bewusstsein, dass Viele den Dezember zum Spenden nutzen, erlaube heute mitzusenden:

- am Institut für Sozialwissenschaften, **Fach Soziologie**, der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist zum 01. März 2022 eine unbefristete Stelle zur wissenschaftlichen Mitarbeit ausgeschrieben, Frist: 31. Dezember (anbei)

- das *European Journal for Security Research* begrüßt für das Special Issue "**Governance of the Covid-19 Pandemic in Europe**" thematisch einschlägige Beiträge (siehe Call anbei), die Frist endet bereits am 31. Dezember

- [Grupa Granica](#) (The Border Group) ist ein Zusammenschluss aus verschiedenen polnischer u.a. NGOs, die sich bemühen, den Migranti:innen an der polnisch-weißrussischen Grenze humanitäre, rechtliche etc. Hilfe zukommen zu lassen und wertvolle Dokumentationsarbeit leisten. Es gibt eine parallel polnische crowd-funding-Aktion, die deutlich erfolgreicher ist. Helfen Sie daher gern mit, zur Bekanntheit des englischsprachigen Aufrufs beizutragen.

Wir freuen uns mit Elisabeth Donat auch diesen Monat wieder ein neues Sektionsmitglied begrüßen zu dürfen.